

# Sparkasse Bamberg spendet für verschiedene Projekte

**Bamberg** – Anderen eine Freude machen, Wertschätzung für gesellschaftliches Engagement zeigen: Die Sparkasse Bamberg setzt an Weihnachten ihre Tradition „Spenden statt Geschenke“ fort. Drei soziale Projekte in Stadt und Landkreis Bamberg unterstützt sie laut Pressemitteilung mit insgesamt 10.000 Euro.

### Geld fürs Mütterzentrum

Eines der Projekte: Die Vereinbarkeit von Familie und Zeit hat sich die Großtagespflegestelle „Die Mini-Hüpfer“ zum Ziel gesetzt. Das Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum „Känguruh“ bietet mit der Initiative die Betreuung für zwölf Kinder im Alter von einem bis drei Jahren an. Zwei ausgebildete Tagesmütter kümmern sich mit Unterstützung des Teams des Mehrgenerationenhauses Mütterzentrum um die Kleinkinder. Die Sparkasse Bamberg steuert hierfür 5000 Euro bei.



**Zufriedenheit bei der Scheckübergabe: Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner (3. v. l.) überreichte die symbolischen Schecks an (v. l.) Jochen Kellner und Viola Densch, Vorsitzende Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum Känguruh, Debrah Neser, Leiterin der Tafel St. Vitus in Burgebrach, und Georg Bogensperger, Kirchenpfleger der Pfarrei Burgebrach, sowie Georg Eichhorn, Zweiter Vorsitzender, und Klara Wolf, Helferin vom Hirschaider Körbla.**

Foto: Sparkasse Bamberg

Über eine „schöne Bescherung“ in Form von jeweils 2500 Euro freuten sich auch die Verantwortlichen der Tafeln Hirschaider Körbla und St. Vitus in Burgebrach, deren Träger

die Katholische Kirchenstiftung ist. Beide Anlaufstellen sind ein wichtiges Angebot für Menschen in Not. Es werden Lebensmittel ausgegeben. „Mit unseren Spenden wollen wir

Danke sagen für dieses wertvolle ehrenamtliche Engagement“, erklärt Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner. Die Spenden stammen aus dem Sparkassen-PS-Sparen.